

Stellenausschreibung

Eine Stelle als studentische Mitarbeiter/in der Bibliothek

Vorbehaltlich zur Verfügung stehender Haushaltsmittel sucht die Bibliothek des Dokumentationszentrum NS-Zwangsarbeit voraussichtlich zum **03.09.2018** eine/n studentische Mitarbeiter/in mit einer wöchentlichen Arbeitszeit von 19,7 Stunden.

Der Vertrag ist zunächst auf sechs Monate befristet, eine Verlängerung um weitere 18 Monate wird angestrebt. Die Vergütung erfolgt nach TV-L Egr. 3.

Die Hauptaufgaben bestehen in der Unterstützung bei der Katalogisierung, der Zeitschriftenbearbeitung sowie bei der Nutzer/innenbetreuung. Andere anfallende Arbeiten (z.B. Buchpflege, Kleben von Signaturenschildern, Katalogversand) sind zu erledigen.

Anforderungen

- Studium der Bibliothekswissenschaft oder ein vergleichbarer Studiengang
- Fundierte Kenntnisse im Bibliothekswesen
- Gute Kenntnisse / Interesse an / der Geschichte der NS-Zwangsarbeit
- Einhaltung von 2,5 verbindlichen Arbeitstagen in der Woche
- Erfahrungen in der Katalogisierung, gerne mit der Software WinIBW

Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung bevorzugt.

Erwünscht sind Bewerber/innen die ab dem 03.09.2018 voraussichtlich noch mindestens 18 Monate immatrikuliert sind.

Interessierte wenden sich bitte mit ihren Bewerbungsunterlagen (Lebenslauf, Zeugnisse, große Immatrikulationsbescheinigung) postalisch bis zum 30.07.2018 an:

Dokumentationszentrum NS-Zwangsarbeit
Dr. Christine Glauning
Britzer Str. 5
12439 Berlin
schoeneweide@topographie.de